

0.1 Erfassung der Berichtigungen

Alle Berichtigungen des vorliegenden Handbuchs, ausgenommen aktualisierte Wägedaten, müssen in der nachstehenden Tabelle erfaßt werden. Berichtigungen der anerkannten Abschnitte bedürfen der Gegenzeichnung durch das Luftfahrt-Bundesamt.

Der neue oder geänderte Text wird auf der überarbeiteten Seite durch eine senkrechte schwarze Linie am rechten Rand gekennzeichnet; die laufende Nummer der Berichtigung und das Datum erscheinen am unteren linken Rand der Seite.

Lfd. Nr.	Betroffene Seiten / Abschnitt	Bezug	Ausgabe/ Datum	LBA Anerkennung Datum	Eingeordnet Datum Unterschr.
1	0.1, 0.3, 0.4, 1.4, 4.1, 4.5a, 5.6	Ausrüstung der 18m Flügelenden mit Winglets TM873/10	22.01.98	5.03.98	
2	0.1,0.5,7.8	Handbuchrevision TM873/27	Nov. 01	17.12.01	
3	0.1, 0.5, 9.1-9.5	Notausstiegshilfe NOAH Option TM 873/18	Juni 02	4.08.02	

0.2 Verzeichnis der gültigen Seiten (Forts.)

Abschnitt	Seite	Ausgabe	ersetzt	ersetzt
7	7.1	Juli 96		
	7.2	" 96		
	7.3	" 96		
	7.4	" 96		
	7.5	" 96		
	7.6	" 96		
	7.7	" 96		
	7.8	" 96	Nov. 01	
	7.9	" 96		
	7.10	" 96		
	7.11	" 96		
	7.12	" 96		
	7.13	" 96		
	7.14	" 96		
	7.15	" 96		
	7.16	" 96		
	7.17	" 96		
	7.18	" 96		
8	8.1	" 96		
	8.2	" 96		
	8.3	" 96		
	8.4	" 96		
	8.5	" 96		
	8.6	" 96		
	8.7	" 96		
9	9.1	Juni 02		
	9.2	"		
	9.3	"		
	9.4	"		
	9.5	"		

- 9. Ergänzungen
- 9.1 Einführungen
- 9.2 Tabelle der eingefügten Ergänzungen
- 9.3 Notausstieghilfe NOAH

9.1 Einführung

Dieser Abschnitt enthält die Ergänzungen, die erforderlich sind, um das Segelflugzeug mit nicht zur Standardausführung des Segelflugzeuges gehörenden verschiedenen Zusatzeinrichtungen und –ausrüstungen sicher zu betreiben.

Die im Folgenden aufgeführten Abschnitte sind Ergänzungen zu den gleich bezeichneten Abschnitten des Flughandbuches.

9.2 Tabelle der eingefügten Ergänzungen

Datum der Einarbeitung	Dokument Nr.	Titel der eingefügten Ergänzung
Juni 2002	9.3, 9.4, 9.5	Notausstieghilfe NOAH TM873/18

9.3 Notausstieghilfe NOAH

Abschnitt 1

Einführung

Im Folgenden werden die Änderungen zu den einzelnen Abschnitten des Flughandbuches angegeben, die sich durch die Notausstieghilfe NOAH ergeben.

Kurzbeschreibung

NOAH ist ein System, welches dem Piloten den Notausstieg erleichtern soll. Es ist eine Ergänzung zum Rettungsfallschirm.

NOAH besteht aus einem Luftkissen ähnlich einem Airbag wie im Auto. Das Gas zum Aufblasen des Kissens wird in einer kleinen Druckgasflasche mitgeführt. Die Auslösung erfolgt rein mechanisch über einen Handgriff rechts neben dem Steuerknüppel.

Um NOAH auszulösen, muß zunächst die Haube geöffnet oder abgeworfen werden. Die Blockierung des NOAH erfolgt über ein Blech an der Auslöseeinheit, welches bei geschlossener Haube an einem Block am Haubenrahmen ansteht.

Wenn NOAH ausgelöst wird, werden zuerst die Anschnallgurte geöffnet und erst dann die Druckgasflasche. Der Pilot wird durch das gefüllte Luftkissen bis über die Höhe des Rumpfrandes angehoben und kann sich dann vom Rumpf abrollen, sofern er nicht durch die Bewegungen des Flugzeuges von selbst aus dem Flugzeug geschleudert wird.

Sofern NOAH in Verbindung mit einem automatischen Fallschirm benutzt wird, erfolgt der Notausstieg nach dem Betätigen des NOAH also weitestgehend ohne weiteres Zutun des Piloten.

Anmerkung: Im NOAH Kissen befindet sich neben dem Überdruckventil ein kleines Loch. Durch dieses Loch kann im Falle einer unbeabsichtigten Aufblasung des Kissens Luft herausströmen. Dadurch wird einer Verletzung des Piloten vorgebeugt, falls sich das Gurtschloß nicht öffnen sollte.

Technische Daten:

Gesamtmasse aller Teile: ca. 4,5 kg

Druckerzeugung: Stickstoff ca. 200 bar

Aufblasgeschwindigkeit ca. 2 Sekunden

Auslegungsbereich: Pilotengewicht 110kg bis min. 4 g

Abschnitt 3

Verwendung des NOAH im Falle eines Notabsprungs:

Wichtiger Hinweis: Es wird dringend die Verwendung eines automatischen Fallschirms empfohlen. Nur so kann der Notausstieg mit Öffnung des Fallschirms weitgehend automatisch ablaufen und wertvolle Zeit und damit Höhe gespart werden.

Zum Notausstieg zuerst die Haube abwerfen. Dazu den Haubennotabwurfgriff ziehen und falls erforderlich die Haube nach oben wegdrücken.

Warnung: Falls Fußschlaufen an den Seitenruderpedalen angebracht sind, so sind zuerst die Füße aus den Schlaufen herauszunehmen.

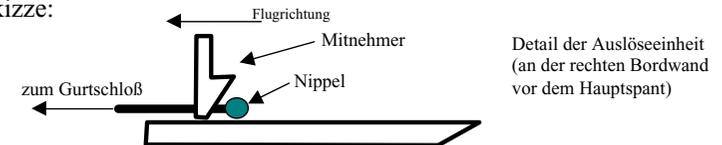
Dann den Auslösegriff des NOAH (rechts neben dem Steuerknüppel, gelb-schwarz markiert) kräftig und zügig bis zum Anschlag ziehen
Vorzugsweise nach rechts aus dem Cockpit herausrollen. Links stört der Bremsklappenbedienhebel.

Wichtiger Hinweis: Auslösegriff nicht am Boden betätigen, wenn die Haube offen ist, das NOAH wird sonst ausgelöst.

Abschnitt 4

a) Vorflugkontrolle

Das NOAH Luftkissen, den Schlauch und die Seilzüge auf richtige Lage und auf Beschädigungen kontrollieren.
Insbesondere kontrollieren, ob der Nippel des Zuges, welches das Gurtschloß öffnet, **hinter** dem Mitnehmer der Auslöseeinheit liegt, siehe Skizze:



b) Zum normalen ÖFFNEN ist das Gurtschloß der Anschnallgurte nur durch Drehen im Uhrzeigersinn zu öffnen.

Abschnitt 7

Der NOAH Betätigungsgriff befindet sich rechts neben dem Steuerknüppel , er ist schwarz-gelb markiert. Ein Aufkleber ist um den Griff herum bis auf das Nylonrohr, in welchem der Betätigungszug geführt ist, geklebt und dient gleichzeitig als Schutz gegen unabsichtliches Betätigen.



Abschnitt 8

Für Prüfung und Wartung gelten die Angaben im „Handbuch für die Notausstiegshilfe NOAH“.